

**Universität zu Köln, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
Cologne Center for Comparative Politics (CCCP)**

**Bachelor Seminar:
Politische Ökonomie der Digitalisierung**

Lehrstuhl für International Vergleichende Politische Ökonomie und Wirtschaftssoziologie

ECTS: 9 (PO 2015); 6 (PO 2021)

Dozent: Moritz Walter

Email: walter@wiso.uni-koeln.de

Sprechstunden: Nach Vereinbarung. Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter walter@wiso.uni-koeln.de

Zeit: Freitag 10:00h – 11:30h

Ort: 106 Seminarraum S11 (Seminargebäude, Universitätsstr., 37, 1.Obergeschoß)

Stand: 07.10.2021

Prüfungsanmeldung via Klips

Umstände aufgrund der Covid-19-Pandemie

Das Seminar findet unter Schutzmaßnahmen in Präsenz statt. Aktuelle Informationen zum Umfang erhalten Sie unter <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus/informationen-fuer-studierende-und-lehrende>. Die Veranstaltung ist trotzdem so geplant, dass ein Wechsel zwischen Präsenzlehre und Onlinelehre möglich ist, sollten die Infektionsschutzmaßnahmen dies erfordern. Diese außergewöhnlichen Umstände führen dazu, dass die Durchführung des Seminars für alle Teilnehmenden schwierig wird. Bitte berücksichtigen Sie dies, wenn Sie sich und ihren Fortschritt nach Ende des Seminars reflektieren. Ich kann Ihnen versichern, dass etwaige Einschränkungen bei der Bewertung berücksichtigt werden. Trotzdem wollen wir das Seminar gemeinsam bestmöglich nutzen, um uns auszutauschen, zu helfen und zu interagieren. Ich freue mich, Sie alle kennen zu lernen.

Hinweis: Bitte rufen Sie ihre smail-E-mails regelmäßig ab.

Beschreibung des Kurses: Das Wort Digitalisierung ist ein Begriff, der im öffentlichen Diskurs immer wieder fällt, doch welche Bedeutung nimmt er in der heutigen Zeit an? Welche Phänomene lassen sich unter ihm zusammenfassen? Welche Wirkung entfaltet die Digitalisierung auf die politische und ökonomische Ordnung? Anhand dieser Leitfragen gliedert sich das Seminar in zwei Teile. Im ersten Abschnitt befasst sich das Seminar mit grundlegenden Fragestellungen zum Themenkomplex der Digitalisierung und der Politischen Ökonomie. Empirische Befunde und theoretische Konzeptionen sowie aktuelle Entwicklungen beispielsweise in der Besteuerungs- oder Arbeitsmarktpolitik werden eingeführt und vertieft. Der zweite Teil besteht aus einer Mini-Konferenz am 28.01.2022 von 9:00h bis 17:00h. Hier werden die Entwürfe zur Hausarbeit besprochen und kommentiert. Zwischen 13.12.21 und 15.12.21 finden die Sprechstunden zur Besprechung eines Hausarbeitsthemas statt. Zugeteilte Slots werden Ihnen frühzeitig mitgeteilt. Bitte kümmern Sie sich um einen früheren Termin, sollten Sie mehr Zeit für die Bearbeitung Ihres Entwurfs benötigen. Das Seminar erweitert und vertieft Konzepte der Politischen Ökonomie, die im Sommersemester eingeführt wurden. Es wird erwartet, dass Sie die Pflichtlektüre zu jeder

Sitzung vorbereiten. Sie wird vor allem Texte in englischer Sprache umfassen. Einzelne Texte können sich noch bis zum Start des Seminars im Oktober ändern. Alle Texte werden vor Start des Seminars via Ilias zur Verfügung gestellt.

Leistungen: Die Teilnehmenden reichen einen zweiseitigen Entwurf ihrer geplanten Hausarbeit bis spätestens zum 12.01.22 12 Uhr mittags ein. Bis zum 26.01.22 12 Uhr mittags reichen alle Teilnehmenden einen schriftlichen Kommentar zu einem Ihnen zugeteilten Entwurf ein. Sie stellen am 28.01.22 ihren Entwurf in einer Präsentation vor und kommentieren den Ihnen zugeteilten Entwurf.

Die Endnote setzt sich aus der Präsentationsleistung (30%) und der Hausarbeit (70%) im Umfang von ca. 4000 (PO 2021) bzw. ca. 6000 (PO 2015) Wörtern zusammen. Das Abgabedatum der Hausarbeit ist der 11.03.22 23:59h. Ohne vorherige Absprache werden spätere Abgaben mit Abzug bewertet.

Bonuspunkte: Die Modalitäten zur Erlangung eines Bonus von 0,3 werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Eine Anmeldung nach der ersten Sitzung am 15.10.2021 ist leider nicht möglich. Bitte schreiben Sie eine Nachricht von ihrem smail-Account an walter@wiso.uni-koeln.de, falls Sie keinen Platz zugeteilt bekommen haben und gerne an der ersten Sitzung teilnehmen möchten.

Ablaufplan

Datum	Thema
15.10.21	<p>Sitzung 1: Grundlagen I und Organisatorisches</p> <p>Carvalho, L. C., Jeleniewicz, M., Franczak, P., & Vanková, Ž. (2021): Business Models for Digital Economy: Good Practices and Success Stories. In: Carvalho, L. C., Reis, L., Prata, A., & Pereira, R. (Ed.): Handbook of Research on Multidisciplinary Approaches to Entrepreneurship, Innovation, and ICTs, 1-21. IGI Global. http://doi:10.4018/978-1-7998-4099-2.ch001</p>
22.10.21	<p>Sitzung 2: Grundlagen II</p> <p>Barnett, M., & Duvall, R. (2005): Power in International Politics. In: International Organization 59(1), 39–75.</p> <p>Pierson, P. (2016): Power in Historical Institutionalism. In: Fioretos, O., Falleti, T. G., & Sheingate, A. (Ed.): The Oxford Handbook of Historical Institutionalism, 124–141. Oxford: Oxford University Press.</p> <p>Weber, M. (1978): Economy and Society: An Outline of Interpretative Sociology. 16. Power and Domination. In: Roth, G., & Wittich, C. (eds): Economy and Society: An Outline of Interpretative Sociology, 53–54. Berkeley: University of California Press.</p>
29.10.21	<p>Sitzung 3: Ungleichheit und Digitalisierung I: Veränderte Formen von Arbeit</p> <p>Acemoglu, D., & Restrepo, P. (2019): "Automation and New Tasks: How Technology Displaces and Reinstates Labor." In: Journal of Economic Perspectives 33 (2), 3-30.</p> <p>Streeck, W. (2005). The sociology of labor markets and trade unions. In N. J. Smelser, & R. Swedberg (Eds.): The handbook of economic sociology (pp. 254-283). Princeton: Princeton Univ. Press. https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0168-ssoar-195007</p>
05.11.21	<p>Sitzung 4: Ungleichheit und Digitalisierung II: Organisierte Arbeitnehmerinteressen</p>

	<p>Helmerich, N., Raj-Reichert, G., & Zajak, S. (2021): Exercising Associational and Networked power through the Use of Digital Technology by Workers in Global Value Chains. <i>Competition & Change</i> 25(2), 142-166.</p> <p>Meyer, B. (2019): Financialization, Technological Change, and Trade Union Decline. <i>Socio-Economic Review</i> 17(3), 477–502, https://doi.org/10.1093/ser/mwx022.</p> <p>Meyer, B., & Biegert, T. (2019). The conditional effect of technological change on collective bargaining coverage. <i>Research & Politics</i>. https://doi.org/10.1177/2053168018823957.</p>
12.11.21	<p>Sitzung 5: Ungleichheit und Digitalisierung III: Neue Machtkonstellationen und sich verändernde Gleichgewichte</p> <p>Culpepper, P.D., Thelen, K. (2020): Are We All Amazon Primed? Consumers and the Politics of Platform Power." <i>Comparative Political Studies</i> 53(2),288-318.</p> <p>Seidl, T., (2020): The politics of platform capitalism: A case study on the regulation of Uber in NewYork. <i>Regulation & Governance</i>,Online First.</p>
19.11.21	<p>Sitzung 6: Ungleichheit und Digitalisierung IV: Staatliche Machtressourcen</p> <p>Malkin, A. (2020): The made in China challenge to US structural power: industrial policy, intellectual property and multinational corporations. In: <i>Review of International Political Economy</i>, DOI: 10.1080/09692290.2020.1824930</p> <p>Weiss, L., & Thurbon, E. (2018): Power paradox: how extension of US infrastructural power abroad diminishes state capacity at home. In: <i>Review of International Political Economy</i> 25(6), 779–810.</p>
26.11.21	<p>Sitzung 7: Staatliche Eingriffe in digitale Märkte I: Datenschutzregulierung und Urheberrecht</p> <p>Bendiek, A., & Römer, M. (2019): Externalizing Europe: the global effects of European data protection. In: <i>Digital Policy, Regulation and Governance</i> 21(1), 32-43, http://dx.doi.org/10.1108/DPRG-07-2018-0038.</p> <p>Newman, A., & Bach, D. (2004): Self-Regulatory Trajectories in the Shadow of Public Power: Resolving Digital Dilemmas in Europe and the United States. In: <i>Governance: An International Journal of Policy, Administration, and Institutions</i> 17(3), 387–413.</p>
03.12.21	<p>Sitzung 8: Staatliche Eingriffe in digitale Märkte II: Besteuerung</p> <p>European Commission (2018): IMPACT ASSESSMENT. Accompanying the document Proposal for a Council Directive laying down rules relating to the corporate taxation of a significant digital presence and Proposal for a Council Directive on the common system of a digital services tax on revenues resulting from the provision of certain digital services SWD(2018) 81 final/2. https://ec.europa.eu/taxation_customs/sites/taxation/files/fair_taxation_digital_economy_ia_2103_2018.pdf. 1-23.</p> <p>Paris, R. (2003): The Globalization of Taxation? Electronic Commerce and the Transformation of the State. In: <i>International Studies Quarterly</i> 47(2), 153–182.</p> <p>Schumpeter, J. A. (1918): <i>Die Krise des Steuerstaats</i>. Graz: Leuschner & Lubensky.</p>
10.12.21	<p>Sitzung 9: Digitalisierung und der Sozialstaat: Antwort auf Verwerfungen?</p>

	<p>Dermont, C., & Weisstanner, D. (2020): Automation and the future of the welfare state: basic income as a response to technological change? In: Political Research Exchange 2(1), 1757387, DOI: 10.1080/2474736X.2020.1757387</p> <p>Thewissen, S., & Rueda, D. (2019): Automation and the Welfare State: Technological Change as a Determinant of Redistribution Preferences. In: Comparative Political Studies 52(2), 171–208. https://doi.org/10.1177/0010414017740600</p>
17.12.21	<p>Sitzung 10: Finanzmarktkapitalismus und digitale Unternehmen: „The winner takes it all“?</p> <p>Ayyagari, M., Demirgüç-Kunt, A.; & Maksimovic, V. (2019): The Rise of Star Firms: Intangible Capital and Competition. World Bank Policy Research Working Paper No. 8832, Available at SSRN: https://ssrn.com/abstract=3380037</p>
28.01.22	<p>Sitzung 11: Präsentationen und Abschluss</p> <p>Blocksitzung von 9:00h – 17:00h in 106 Seminarraum S15</p>